

14.12.2010

## Wintereinbruch: Streusalz neigt sich dem Ende zu

**Schwerte.** Bereits seit Ende November ist in ganz Deutschland ein starker, anhaltender und flächendeckender Wintereinbruch zu verzeichnen. Wegen des starken Schneefalls und der Glättebildung stieg der Verbrauch von Streusalz stark an.

So hat der Landesbetrieb Straßen NRW nun mitgeteilt, dass der Vertragspartner für die Lieferung von Auftausalz wegen offener Bestell- und Liefermengen seiner Verpflichtung nicht mehr nachkommen kann. Die große Nachfrage der letzten Tage und Wochen hat zu diesen Lieferengpässen geführt. Von diesen Lieferverzögerungen wird auch Schwerte in den nächsten Tagen betroffen sein.

Die Bestände im Silo des Baubetriebshofes sind zwar noch nicht ganz aufgebraucht, aber dennoch muss im Hinblick auf die zu erwartende Wetterlage in den kommenden Tagen mit dem noch vorhandenen Streumaterial Maß gehalten werden.

Bevor der extreme Wintereinbruch kam, lagerten rund 250 Tonnen Streusalz im Silo beim städtischen Baubetriebshof. Nach dem ersten großen Verbrauch wurden zunächst 160 Tonnen nachbestellt und auch geliefert. Doch schnell war auch die Nachbestellung aufgebraucht. So wurden weitere 78 Tonnen und noch mal 28 Tonnen Streusalz nachbestellt. Zurzeit lagern nur noch rund 20 Tonnen Streumaterial im Silo. Ein Sattelzug mit Splitt ist nachbestellt.

Dass mit den vorhandenen Restbeständen an Streumaterial vorerst nun sparsam umgegangen werden muss, bedeutet für den Bürger leider eine verminderte Serviceleistung. Sofern die Notwendigkeit besteht, wird in den nächsten Tagen der Winterdienst auf Straßen der Streustufe 2 (alle Straßen mit Ausnahme der Streustufe 1) ausfallen. Bei einer weiteren Verschärfung der Wetterlage müssen auch in den Straßen der Streustufe 1 („verkehrsbedeutend und gefährlich“) Prioritäten gesetzt werden.

Nach den Bestimmungen des Straßenreinigungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen ist der Winterdienst auf Straße beschränkt, die „verkehrsbedeutend und gefährlich“ sind.

Dies wäre allerdings die äußerste Grenze des Zumutbaren, heißt es beim städtischen Baubetriebshof.

Welche Straßen in welche Streustufe eingeteilt sind und wer für die Winterwartung zuständig ist, kann auf der Homepage der Stadt Schwerte unter [www.schwerte.de/rathaus](http://www.schwerte.de/rathaus) als [Anhang zur Straßenreinigungssatzung](#)<sup>1</sup> eingesehen werden.

---

<sup>1</sup> [http://stadt.schwerte.de/fileadmin/download/archiv\\_ortsrecht/OR\\_70-10.pdf](http://stadt.schwerte.de/fileadmin/download/archiv_ortsrecht/OR_70-10.pdf)